

ÖKOSYSTEMDIENSTLEISTUNGEN ANALYSIEREN - BEGRIFFLICHER UND KONZEPTIONELLER RAHMEN AUS LANDSCHAFTSÖKOLOGISCHER SICHT

KARSTEN GRUNEWALD & OLAF BASTIAN

SUMMARY:

The concept of ecosystem services (ES) is increasingly determining the debate in the field of sustainable land use management. ES can be ascertained using the methods of a number of different scientific disciplines, and developed into an applicable standard of valuation for policy purposes. A well founded and broadly accepted conceptual framework is necessary to address the issues around ES; the present paper seeks to discuss the facets of such a framework from a landscape ecological viewpoint. Special value must be attached to clear terminology, for in spite of – or perhaps due to – the broad dissemination and the truly inflationary use of the term “ES”, a generally accepted and logical system of terminology is still a long way off. Based on a reflection of the genesis of the ES approach and related concepts, a model framework for the processing of ES or LS (landscape services) is presented. Various classification possibilities for ES are demonstrated, and requirements for the analysis and assessment of ES derived.

Keywords: function, landscape, physical units, natural capital, land use suitability, natural capacity

ZUSAMMENFASSUNG

Das Konzept der Ökosystemdienstleistungen (ÖSD) bestimmt zunehmend die Debatte zum Problemfeld „Nachhaltiges Landnutzungsmanagement“. ÖSD sind mit Methoden unterschiedlicher wissenschaftlicher Disziplinen zu erfassen, um sie zu einem anwendbaren Bewertungsmaßstab für die Politik zu entwickeln. Für die Bearbeitung der ÖSD-Problematik ist ein fundierter und weithin akzeptierter konzeptioneller Rahmen notwendig, dessen Facetten aus landschaftsökologischer Sicht im vorliegenden Beitrag diskutiert werden. Besonderer Wert ist auf eine klare Terminologie zu legen, denn trotz oder gerade aufgrund der weiten Verbreitung und des geradezu inflationären Gebrauchs des ÖSD-Begriffes kann von einem allgemein akzeptierten und logischen Begriffssystem keine Rede sein. Ausgehend von einer Reflexion der Genese des ÖSD-Ansatzes und verwandter Konzepte wird ein Modellrahmen für die Bearbeitung von ÖSD bzw. LDL (Landschaftsdienstleistungen) vorgestellt. Es werden verschiedene

Klassifikationsmöglichkeiten von ÖSD aufgezeigt sowie Anforderungen zur Analyse und Bewertung von ÖSD abgeleitet.

Schlüsselworte: Funktion, Landschaft, Naturraum, natürliches Kapital, Nutzungseignung, Potenzial